

MITTEILUNG

Datum: Dienstag, 8. Januar 2013

Sparkassen-Cup in Erfurt

Am 23. November 2017 fand in der Erfurter Leichtathletikhalle der Sparkassen Cup des TLV statt, ein Leichtathletik-Mehrkampf für Thüringer Schulen. Auch das Hennebergische Gymnasium war mit einer Schulmannschaft dabei und konnte am Ende eines langen, kräftezehrenden Tages einen guten 6. Platz von insgesamt 14 Gymnasien erreichen.

Unsere Schülerinnen und Schüler mussten dabei in den Disziplinen 60m-Sprint, Medizinballstoß rücklings, Weitsprung und 800m-Lauf gegen zum Teil deutlich erfahrenere Konkurrenz antreten und überzeugten dabei nicht nur mit durchgehend guten Leistungen, sondern vor allem auch mit Teamgeist, Fairness und Professionalität. Jannik Hartleb und Kimi Lou Fuchs verletzten sich leider vor dem 800m-Lauf leicht und verzichteten auf eine bessere persönliche Platzierung im Mehrkampf, indem sie sich zugunsten der abschließenden Schulstaffel schonten und den 800m-Lauf ausließen. Diese persönlichen Entscheidungen zeigen den Mannschaftsgedanken dieser beiden in hohem Maße und verdienen daher absoluten Respekt.

Das beste Einzelresultat erzielte Hanna Blochberger, die sich mit der mit Abstand besten Laufzeit über 800m (2:34,60) des gesamten weiblichen Teilnehmerfeldes noch auf den mehr als verdienten zweiten Platz der Gesamtwertung schob. Dabei trennten sie am Ende lediglich acht Punkte von der vor ihr platzierten Sportlerin. Auch wenn Hanna gerade deswegen im Nachhinein von ihrer Weitsprungleistung, die unter ihren Möglichkeiten zurückblieb, sehr enttäuscht war, gratuliert die Schule ihr ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg.

Elisa Doering als jüngste Teilnehmerin auf Platz 23 und Letizia Sittig mit der zweitbesten Laufzeit des gesamten Teilnehmerfeldes über 800m auf Platz 24 runden die guten Leistungen der Mädchen ab.

Der beste Junge unserer Schule, Sedric Wiener, landete am Ende nach sehr soliden Leistungen und der fünftbesten Zeit über die 800m-Strecke (wohlbemerkt als Nicht-Leichtathlet) auf einem beachtenswerten 16. Platz. Ihm folgten Maxim Jacob sowie Maximilian Sittig auf den Plätzen 27 und 37 der Gesamtwertung.

Ich möchte mich abschließend bei allen acht Schülerinnen und Schülern für ihr Engagement bedanken und auch wenn es selbstverständlich sein sollte, so sei an dieser Stelle neben den sportlichen Leistungen auch noch einmal das vorbildliche Verhalten und die beispiellose Repräsentation unserer Schule hervorzuheben.



**Schule
mit
Profil**

Mirka Westendorff - Betreuerin

